



Abschlussbericht

Be Smart – Don't Start

Der Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen im Schuljahr 2021/2022

Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung
gemeinnützige GmbH
Harmsstraße 2
24114 Kiel

Telefon: +49 (0)431 570 29 0
Telefax: +49 (0)431 570 29 29
Web: www.ift-nord.de

Kiel, Juli 2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Allgemeine Informationen	3
1.1 Konzeption des Wettbewerbs	3
2 Statistiken des Schuljahres 2021/2022	5
2.1 Teilnehmende Klassen	5
2.2 Teilnehmende Schulen	7
2.3 Wiederholte Teilnahme von Klassen und Lehrkräften	8
2.4 Erfolgreiche Klassen	11
2.5 Erfolgsquote	13
3 Gewinner	14
3.1 Preis aus Mitteln der Stiftung Deutsche Krebshilfe	14
3.2 Preise aus Mitteln der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	15
4 <i>Be Smart</i> -Kreativ	16
5 Newsletter	19
6 Weiteres aus dem Wettbewerb im Schuljahr 2021/2022	23
6.1 E-Mail-Newsletter für Lehrkräfte	23
6.2 E-Mail-Erinnerung an die Rückmeldefrist	23
7 Ausblick	23
8 Förderer des Wettbewerbs im Schuljahr 2021/2022	24

Förderhinweis und Dank

Be Smart – Don't Start wurde im Schuljahr 2021/2022 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit, der Stiftung Deutsche Krebshilfe, dem AOK-Bundesverband sowie zahlreichen öffentlichen und privaten Institutionen gefördert und in Kooperation mit Partnern aus allen Bundesländern durchgeführt (vgl. Punkt 8 – Förderer des Wettbewerbs).

Für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich bei allen Förderern, Kooperationspartnern sowie unserem Schirmherrn Dr. Eckart von Hirschhausen!

1 Allgemeine Informationen

1.1 Konzeption des Wettbewerbs

Der Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen *Be Smart – Don't Start* wurde für die Klassenstufen sechs bis acht konzipiert, da viele Jugendliche in dieser Altersspanne beginnen, mit dem Rauchen zu experimentieren. Der Wettbewerb wird auf Klassenebene durchgeführt. Die Regeln sind einfach gehalten, um möglichst vielen Klassen aller Schularten die Teilnahme zu ermöglichen:

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse stimmen über die Teilnahme ab. Sprechen sich mindestens 90% der Schülerinnen und Schüler für eine Beteiligung aus, meldet sich die Klasse an. Angemeldete Klassen verpflichten sich, ein halbes Jahr lang nicht zu rauchen und unterschreiben dazu einen Schüler- und einen Klassenvertrag. Für jede Woche, in der die Klasse rauchfrei ist (d. h. in der niemand bzw. maximal 10% der Schülerinnen und Schüler geraucht hat), klebt sie einen Aufkleber auf den Klassenvertrag. Als weiteres, optionales Element gibt es ein Quiz zum Nichtrauchen mit jeweils einer Frage pro Wettbewerbswoche, um die wöchentlichen Abfragen interessanter zu gestalten.

Einmal im Monat gibt die Klasse der Wettbewerbsleitung eine Rückmeldung darüber, ob sie weiterhin eine rauchfreie Klasse ist. Die Klassen, die bis zum Ende des Wettbewerbs rauchfrei sind, nehmen an einer Verlosung teil, in der sie Geld- und Sachpreise gewinnen können.

Nach der Anmeldung wird der Klasse eine Mappe zugesandt, die alle nötigen Materialien zur Durchführung des Programms enthält (u. a. eine Lehrkraftbroschüre, einen Klassenvertrag mit Aufklebern und eine Kopiervorlage für einen Schülervertrag). Die Eltern der angemeldeten Schülerinnen und Schüler erhalten ein Faltblatt, in dem der Wettbewerb erläutert wird und Hinweise zur Unterstützung der Kinder gegeben werden.

Anmeldung und Rückmeldung sind auch online über die Webseite www.besmart.info möglich. Auf der Webseite finden Lehrkräfte zudem Informationen und Materialien zur vertiefenden Auseinandersetzung mit dem Wettbewerb und der Thematik Nichtrauchen und Gesundheitsförderung.



Abbildung 1: Design der Wettbewerbsmaterialien im Schuljahr 2021/2022

Im Schuljahr 2021/2022 wurde Be Smart – Don't Start zum 25. Mal in Deutschland durchgeführt. Der Wettbewerb lief vom 15. November 2021 bis 29. April 2022 und es beteiligten sich 6.488 Schulklassen aus dem gesamten Bundesgebiet. Von diesen 6.488 Klassen beendeten 5.280 Klassen (81,4%) den Wettbewerb erfolgreich.

Dieser Bericht dokumentiert die Durchführung des Wettbewerbs im Schuljahr 2021/2022.

2 Statistiken des Schuljahres 2021/2022

2.1 Teilnehmende Klassen

Im Schuljahr 2021/2022 haben sich in Deutschland 6.488 Klassen mit knapp 170.000 Schülerinnen und Schülern zu dem Wettbewerb angemeldet. Abbildung 2 zeichnet die Entwicklung der Anmeldezahlen seit Start des Wettbewerbs 1997/1998 nach.

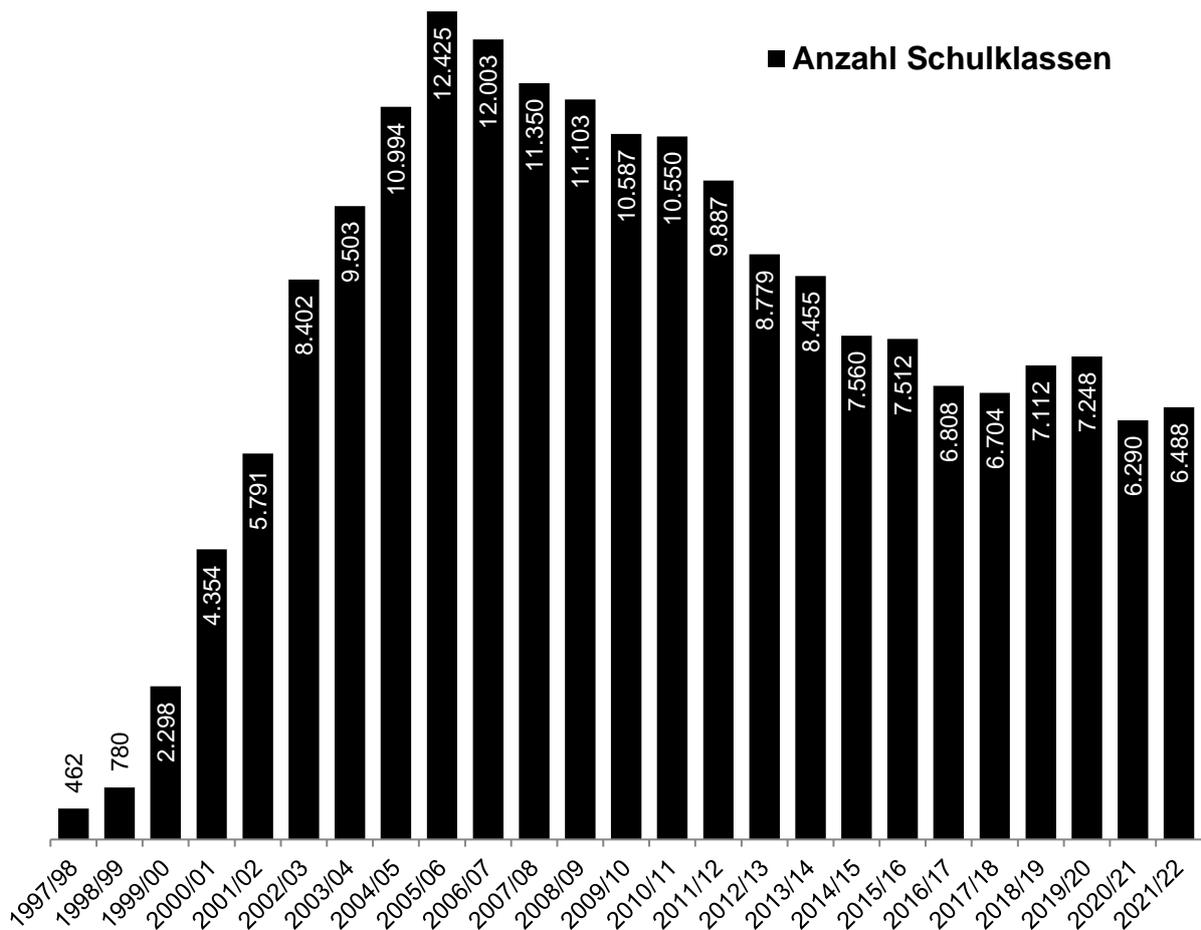


Abbildung 2: Entwicklung des Wettbewerbs in Deutschland; teilnehmende Klassen in den Schuljahren 1997/1998 bis 2021/2022.

Die Anzahl teilnehmender Schulklassen im Schuljahr 2021/2022 ist im Vergleich zu dem vorherigen Schuljahr wieder leicht angestiegen. Die Anmeldezahlen sind als zufriedenstellend zu werten, obwohl die Pandemie weiter anhielt und die Gesamtlage für Klassen, Lehrkräfte und Schulen schwierig blieb.

Abbildung 3 ist zu entnehmen, welche Bundesländer sich mit wie vielen Klassen am Programm beteiligt haben. Wie in den Vorjahren liegen die bevölkerungsreichsten Bundesländer auch bei der Anzahl beteiligter Klassen auf den vorderen Plätzen.

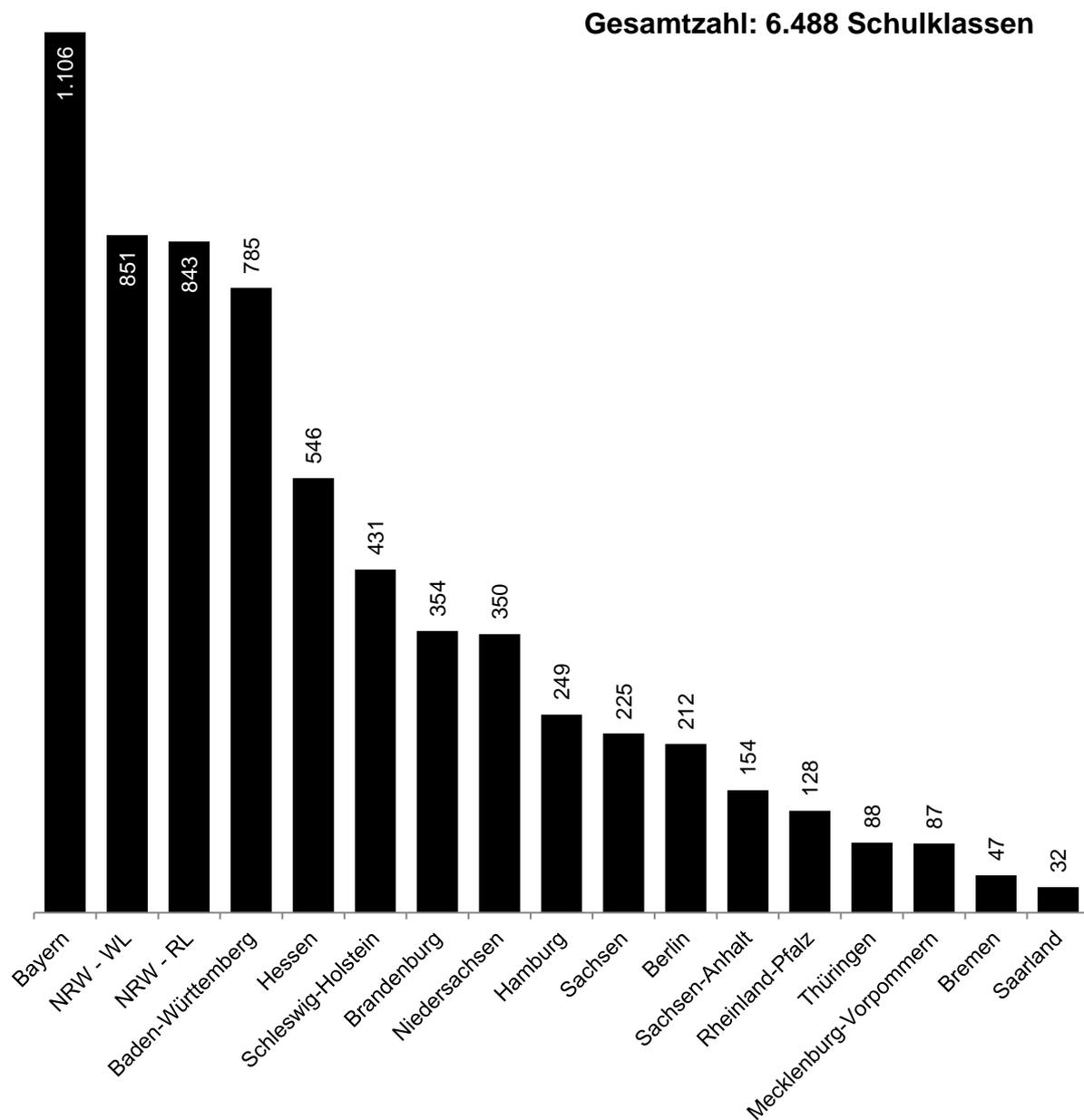


Abbildung 3: Teilnehmende Klassen in Deutschland im Schuljahr 2021/2022 gegliedert nach Bundesländern.
NRW-WL: Nordrhein-Westfalen - Westfalen-Lippe
NRW-RL: Nordrhein-Westfalen - Rheinland

2.2 Teilnehmende Schulen

In der Abbildung 4 ist aufgeführt, welche Bundesländer sich mit wie vielen Schulen beteiligt haben und die Tabelle 1 beschreibt die Verteilung der Schulen nach den Schultypen.

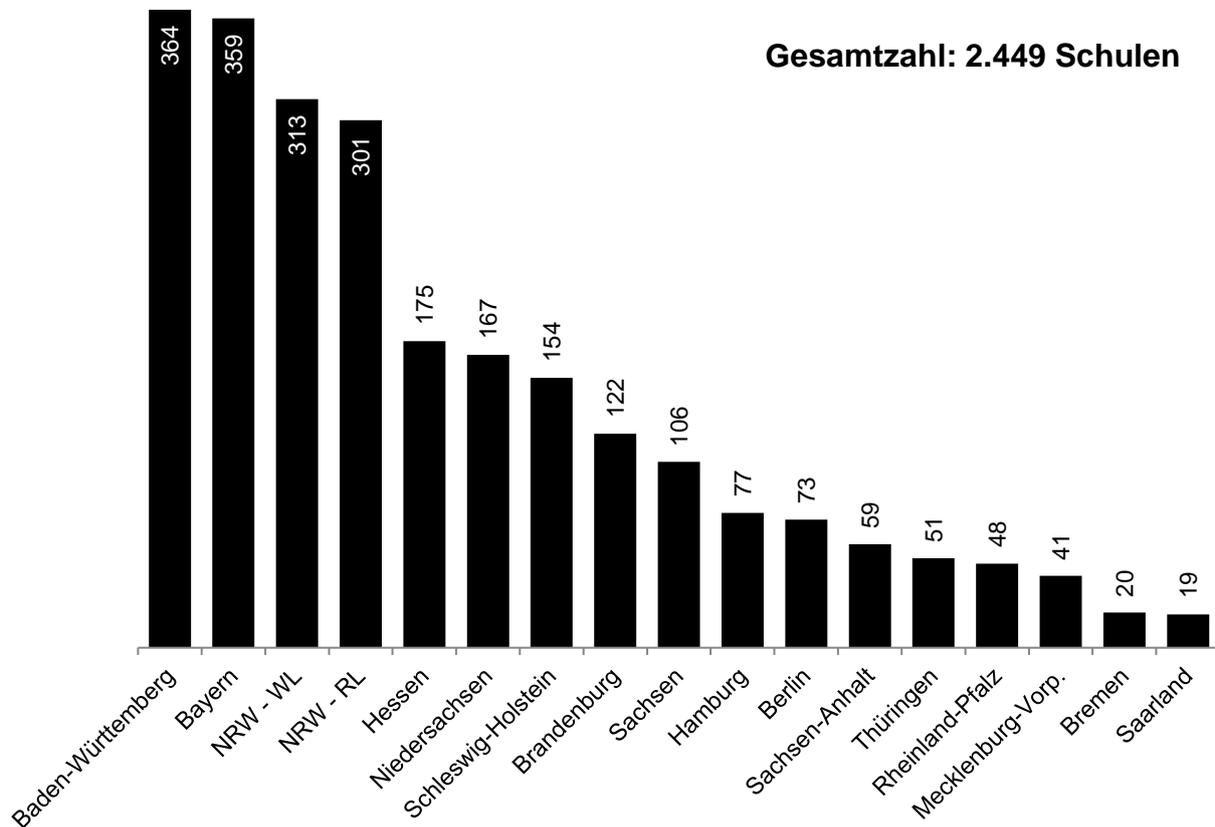


Abbildung 4: Teilnehmende Schulen in Deutschland im Schuljahr 2021/2022 nach Bundesländern.

Tabelle 1: Schulen nach Schultyp getrennt.

Schultyp	Angemeldete Schulen
Förderschule	224
Gymnasium	807
Hauptschule	156
Kombinierte Schule	921
Realschule	289
Sonstige Schule	52
Gesamt	2.449

Kombinierte Schule = Schulen mit mehreren Schulzweigen/Bildungsgängen, z. B. Gesamtschule
 Sonstige Schule = Berufsfach-, Wirtschafts- und in Brandenburg/Berlin auch Grundschulen

2.3 Wiederholte Teilnahme von Klassen und Lehrkräften

Besondere Beachtung erfährt die wiederholte Teilnahme von Klassen und Lehrkräften an dem Wettbewerb. Tabelle 2 zeigt, wie viele Klassen sich im Schuljahr 2021/2022 zum ersten und wie viele Klassen sich zum wiederholten Mal bei *Be Smart* angemeldet haben. Tabelle 3 führt analog auf, wie viele Lehrkräfte sich zum wiederholten Male angemeldet haben.

Ein Drittel der Klassen meldete sich zum wiederholten Male bei *Be Smart* an, für zwei Drittel war es die erste Teilnahme. Unter den 1.999 wiederholt teilnehmenden Klassen hat die überwiegende Mehrheit (1.122 Klassen) bisher einmal zuvor am Wettbewerb teilgenommen, einzelne Klassen haben aber auch schon vier (71 Klassen) oder sogar fünf und mehr Mal (36 Klassen) an *Be Smart* teilgenommen.

Tabelle 2: Angemeldete Klassen nach Anzahl der Teilnahmen gegliedert.

Bundesland	Gesamt	1. Teilnahme		Wiederholte Teilnahme	
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Baden-Württemberg	785	577	73,5%	208	26,5%
Bayern	1.106	827	74,8%	279	25,2%
Berlin	212	134	63,2%	78	36,8%
Brandenburg	354	183	51,7%	171	48,3%
Bremen	47	31	66,0%	16	34,0%
Hamburg	249	160	64,3%	89	35,7%
Hessen	546	393	72,0%	153	28,0%
Mecklenburg-Vorpommern	87	67	77,0%	20	23,0%
Niedersachsen	350	270	77,1%	80	22,9%
NRW- RL	843	582	69,0%	261	31,0%
NRW - WL	851	568	66,7%	283	33,3%
Rheinland-Pfalz	128	95	74,2%	33	25,8%
Saarland	32	22	68,8%	10	31,3%
Sachsen	225	133	59,1%	92	40,9%
Sachsen-Anhalt	154	106	68,8%	48	31,2%
Schleswig-Holstein	431	281	65,2%	150	34,8%
Thüringen	88	60	68,2%	28	31,8%
Gesamt	6.488	4.489	69,2%	1.999	30,8%

51% der Lehrkräfte, die eine oder mehrere Klassen bei *Be Smart* betreuten, meldeten zum ersten Mal eine Klasse an (vgl. Tabelle 3). Insgesamt hatte ungefähr die Hälfte aller teilnehmenden Lehrkräfte bereits Erfahrungen mit dem Wettbewerb.

Tabelle 3: Betreuende Lehrkräfte nach Anzahl der Teilnahmen getrennt (da manche Lehrkräfte mehrere Klassen gleichzeitig betreuen, ist die Anzahl der Lehrkräfte geringer als die Anzahl der Klassen).

Bundesland	Gesamt	1. Teilnahme		Wiederholte Teilnahme	
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Baden-Württemberg	634	351	55,4%	283	44,6%
Bayern	596	326	54,7%	270	45,3%
Berlin	144	72	50,0%	72	50,0%
Brandenburg	219	86	39,3%	133	60,7%
Bremen	43	18	41,9%	25	58,1%
Hamburg	209	88	42,1%	121	57,9%
Hessen	405	196	48,4%	209	51,6%
Mecklenburg-Vorpommern	66	38	57,6%	28	42,4%
Niedersachsen	270	152	56,3%	118	43,7%
NRW - RL	613	326	53,2%	287	46,8%
NRW - WL	623	313	50,2%	310	49,8%
Rheinland-Pfalz	92	54	58,7%	38	41,3%
Saarland	23	14	60,9%	9	39,1%
Sachsen	147	70	47,6%	77	52,4%
Sachsen-Anhalt	112	63	56,3%	49	43,8%
Schleswig-Holstein	340	152	44,7%	188	55,3%
Thüringen	62	26	41,9%	36	58,1%
Gesamt	4.598	2.345	51,0%	2.253	49,0%

Mit Blick auf den Verlauf der mehrfach teilnehmenden Klassen und Lehrkräfte über die Jahre lässt sich feststellen, dass der Anteil der mehrfach teilnehmenden Klassen sowie Lehrkräfte über einige Jahre gestiegen ist und sich seit zehn Schuljahren bei den Klassen bei über 30% bzw. bei den Lehrkräften bei über 50% eingependelt hat (vgl. Abbildung 5).

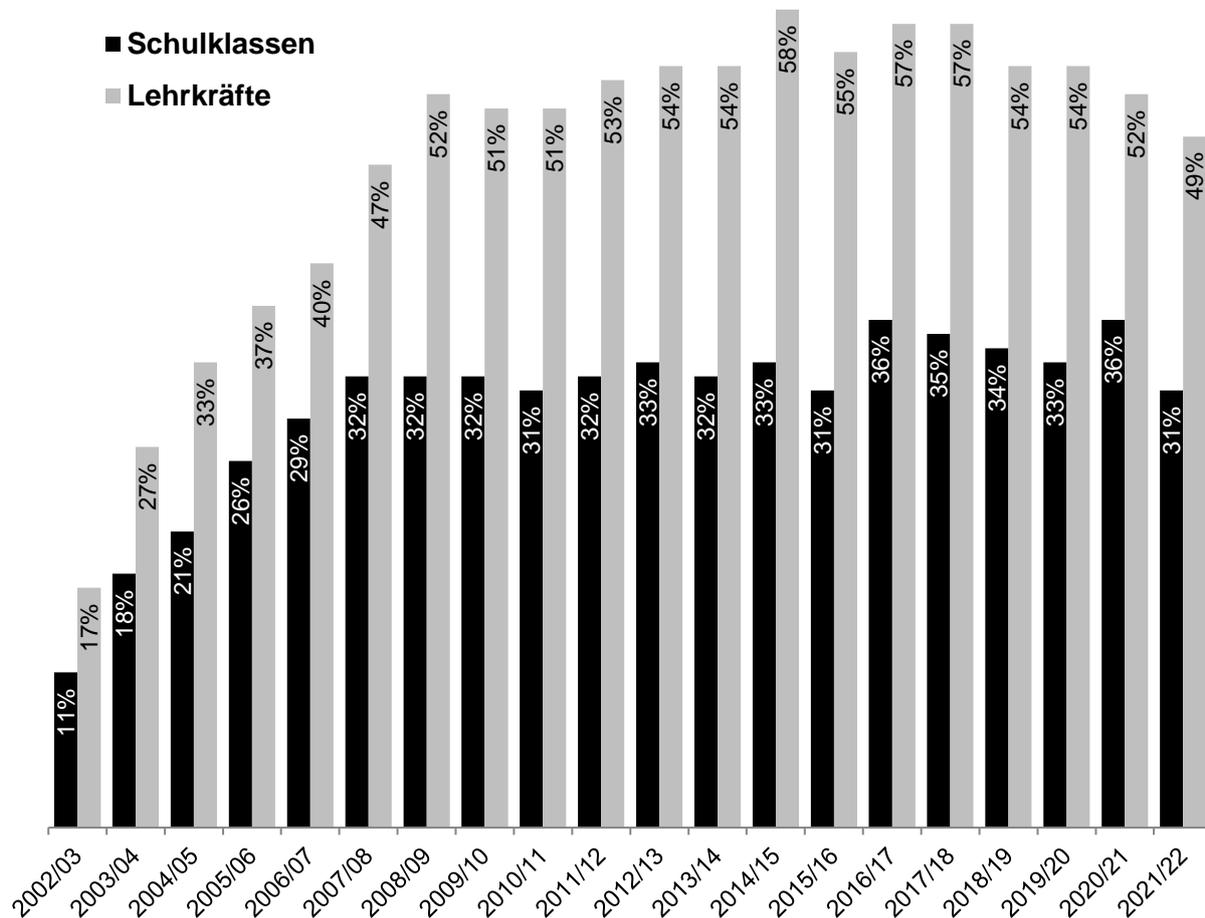


Abbildung 5: Entwicklung des Anteils wiederholter Teilnahmen von Klassen und Lehrkräften; Schuljahre 2002/2003 bis 2021/2022.

2.4 Erfolgreiche Klassen

Von den 6.488 angemeldeten Klassen beendeten 5.280 Klassen (81,4%) den Wettbewerb erfolgreich und 1.208 Klassen (18,6%) sind aus dem Wettbewerb ausgeschieden. Als erfolgreich wird eine Klasse eingestuft, wenn mindestens vier Rückmeldungen vorliegen. Tabelle 4 führt die Erfolgsquoten nach Bundesländern getrennt auf.

Tabelle 4: Angemeldete und erfolgreiche Klassen nach Bundesländern getrennt.

Bundesland	Angemeldete Klassen	Erfolgreiche Klassen	Erfolgreiche Klassen in Prozent
Baden-Württemberg	785	653	83,2%
Bayern	1.106	909	82,2%
Berlin	212	167	78,8%
Brandenburg	354	307	86,7%
Bremen	47	39	83,0%
Hamburg	249	199	79,9%
Hessen	546	447	81,9%
Mecklenburg-Vorpommern	87	67	77,0%
Niedersachsen	350	267	76,3%
NRW – Rheinland	843	678	80,4%
NRW – Westfalen-Lippe	851	700	82,3%
Rheinland-Pfalz	128	98	76,6%
Saarland	32	23	71,9%
Sachsen	225	182	80,9%
Sachsen-Anhalt	154	117	76,0%
Schleswig-Holstein	431	361	83,8%
Thüringen	88	66	75,0%
Gesamt	6.488	5.280	81,4%

Die folgende Tabelle 5 beschreibt die Verteilung der angemeldeten und erfolgreichen Klassen nach Klassenstufen. Es ergibt sich kein eindeutiger Trend über die Klassenstufen hinweg.

Tabelle 5: Angemeldete und erfolgreiche Klassen nach Klassenstufen getrennt.

Klassenstufen	Angemeldete Klassen	Erfolgreiche Klassen	Erfolgreiche Klassen in Prozent
5. Klassen	290	256	88,3%
6. Klassen	1.319	1.103	83,6%
7. Klassen	2.060	1.667	80,9%
8. Klassen	1.749	1.416	81,0%
9. Klassen	666	518	77,8%
10. Klassen	264	218	82,6%
11.-13. Klassen	84	72	85,7%
nicht zuzuordnen	56	30	53,6%
Gesamt	6.488	5.280	81,4%

Trennt man die Klassen nach Schultyp (Tabelle 6), so zeigt sich, dass die Erfolgsquote in den Haupt- und Förderschulen geringer und in den Gymnasien am höchsten ist.

Tabelle 6: Angemeldete und erfolgreiche Klassen nach Schultyp getrennt.

Schultyp	Angemeldete Klassen	Erfolgreiche Klassen	Erfolgreiche Klassen in Prozent
Förderschule	370	264	71,4%
Gymnasium	2.485	2.212	89,0%
Hauptschule	310	222	71,6%
Kombinierte Schule	2.188	1.646	75,2%
Realschule	1.045	864	82,7%
Sonstige Schule	90	72	80,0%
Gesamt	6.488	5.280	81,4%

Kombinierte Schule = Schulen mit mehreren Schulzweigen/Bildungsgängen, z. B. Gesamtschule
 Sonstige Schule = Berufsfach-, Wirtschafts- und in Brandenburg/Berlin auch Grundschulen

2.5 Erfolgsquote

Die Erfolgsquote liegt in den letzten Jahren konstant deutlich über 70 % (vgl. Abbildung 6).

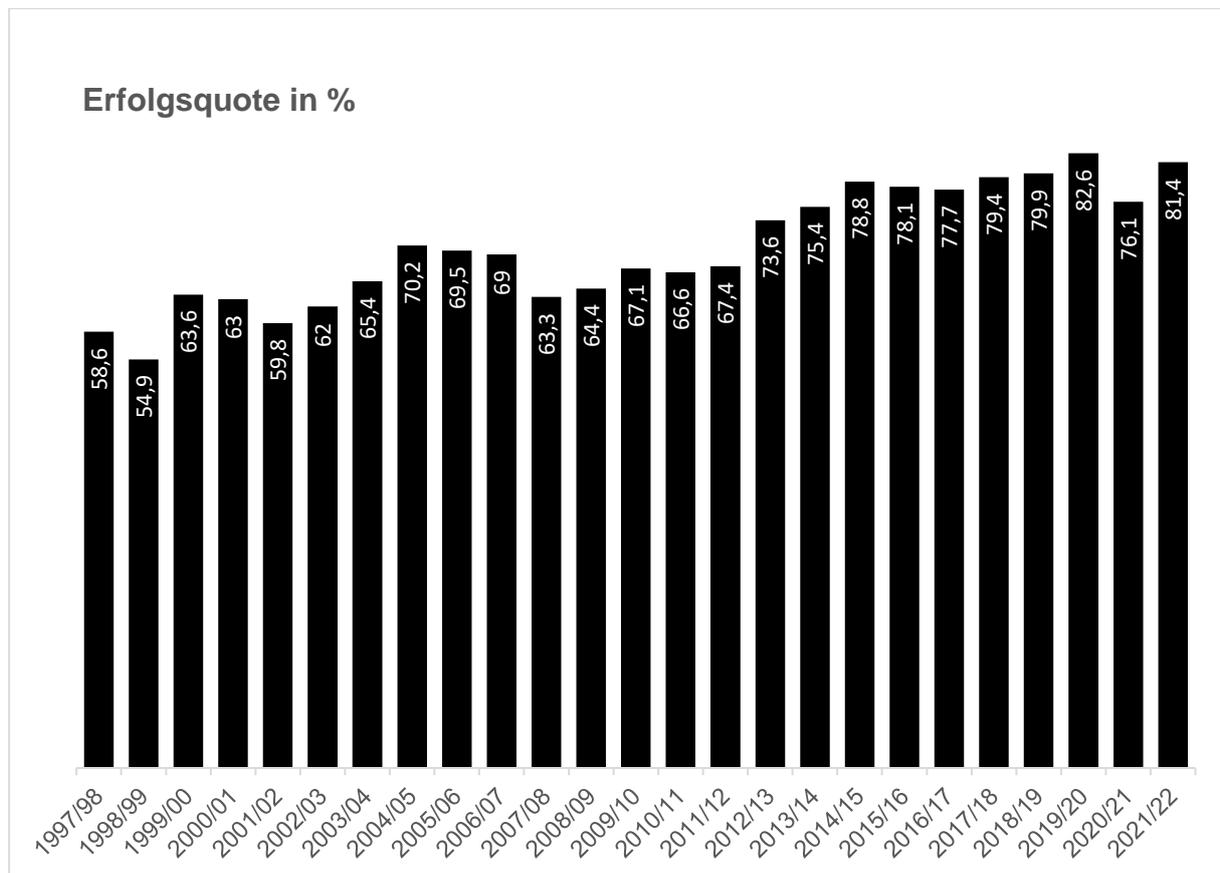


Abbildung 6: Erfolgsquote; Schuljahre 1997/1998 bis 2021/2022.

3 Gewinner

Im Schuljahr 2021/2022 wurden als bundesweite Hauptpreise zwei Gutscheine über jeweils 5.000 Euro für die Klassenkasse und darüber hinaus zahlreiche weitere regionale Preise vergeben (Listen mit den regionalen Gewinnern aus den Bundesländern unter <https://www.besmart.info/klassen/gewinnerklassen/>).

3.1 Preis aus Mitteln der Stiftung Deutsche Krebshilfe

Unter allen erfolgreichen Klassen wurde aus Mitteln der Stiftung Deutsche Krebshilfe ein Gutschein für eine gemeinsame Klassenaktivitäten im Wert von 5.000 Euro vergeben. Diesen bundesweiten Hauptpreis hat die Klasse 9a der Gyula Trebitsch Schule Tonndorf in Hamburg gewonnen.

Die Preisübergabe fand am 5. Juli 2022 durch Herrn Professor Hanewinkel vom IFT-Nord und Frau Vogel vom SuchtPräventionsZentrum Hamburg in der Schule statt.



Klasse 9a der Gyula Trebitsch Schule Tonndorf in Hamburg

3.2 Preise aus Mitteln der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Unter den mehrfach teilnehmenden Klassen wurden aus Mitteln der BZgA insgesamt 80 Preise vergeben. Der Hauptpreis, eine Gutscheine für die Klassenkasse im Wert von 5.000 Euro, ging an die Klasse 9e der Gesamtschule in Schermbeck (Nordrhein-Westfalen, 5. Teilnahme).

Der Preis wurde am 8. Juni 2022 von Frau Duhme von der BZgA im Rahmen einer Schulfeier übergeben.

Als weitere Preise wurden 79 Gutscheine für gemeinsame Klassenaktivitäten in Höhe von 300 Euro an Klassen mit Mehrfachteilnahme vergeben.



Klasse 9e der Gesamtschule in Schermbeck (NRW)

4 *Be Smart* - Kreativ

Im Rahmen von *Be Smart* führen viele Klassen über die reine Wettbewerbsteilnahme hinaus Aktionen zur Thematik Nichtraucher und Gesundheitsförderung durch. Dieses zusätzliche und vertiefte Engagement verdient und erfährt besondere Beachtung durch die Wettbewerbskoordinatoren. So werden in vielen beteiligten Ländern die kreativen Beiträge bewertet und mit Preisen ausgezeichnet.

Im Schuljahr 2021/2022 wurden wieder in einem bundesweiten Auswahlverfahren kreative Beiträge mit einem zusätzlichen Preis belohnt. Die Bundesländer nominierten dazu jeweils ihre besten kreativen Aktionen. Eine Jury der bundesweiten Partner wählte aus fast 20 Nominierungen insgesamt vier kreative Beiträge als die „Besten der Besten“. Die Preise wurden von den regionalen Ansprechpartnern vor Ort überreicht bzw. per Post mit einer Urkunde an die Klassen verschickt.

Platz 1 und 500 Euro hat folgende Klasse gewonnen:

- Klasse 7a des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums in Berlin.
Die Klasse hat ein sehr gelungenes Musikvideo - sowohl von der musikalischen und visuellen Umsetzung, als auch von der Dichte an relevanten Informationen - aufgenommen. Als Zuschauer:in hat man das Gefühl, dass es der Klasse wirklich Spaß gebracht hat.



Screenshot des Musikvideos der Klasse 7a des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums in Berlin

Den 2. Platz und je 200 Euro teilen sich folgende zwei Klassen:

- Klasse G 9b der Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar (Hessen).
Es wurde ein Gedicht verfilmt, welches lyrisch toll getextet und schauspielerisch glaubwürdig umgesetzt wurde sowie viele thematische Aspekte aufgegriffen hat.



Screenshot des Videos der Klasse G 9b der Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar

- Klasse 6c des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums in Burglengenfeld (Bayern).
Die Klasse hat für diese Altersgruppe ein sehr gutes und engagiertes Musikvideo gemacht.



Filmausschnitt der Klasse 6c des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums in Burglengenfeld

Den 4. Platz und damit 100 Euro geht an folgende Klasse:

- Klasse 5a der Sekundarschule Halle-Süd (Sachsen-Anhalt).

Die Klasse hat das Video 'Qualmis letzte Kippe' in toller Eigenleistung mit einer fantasievollen Umsetzung gedreht.



Screenshot des Videos der Klasse 5a der Sekundarschule Halle-Süd

5 Newsletter

Während des Wettbewerbs erhielten die Klassen zwei Newsletter, die per E-Mail an die teilnehmenden Lehrkräfte verschickt wurden. Die Newsletter berichteten über den aktuellen Stand bei *Be Smart*, stellten einige Gewinnerklassen aus dem vergangenen Schuljahr vor und berichteten von Neuigkeiten für den aktuellen Durchgang. Den ersten Newsletter erhielten die Klassen im Januar, den zweiten im März.

Der erste Newsletter im Schuljahr 2021/2022 wurde am 10. Januar 2022 an 4.596 Lehrkräfte gemailt. Die Öffnungsrate lag bei 67,3%.



BE SMART - DON'T START 2021-2022
Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen

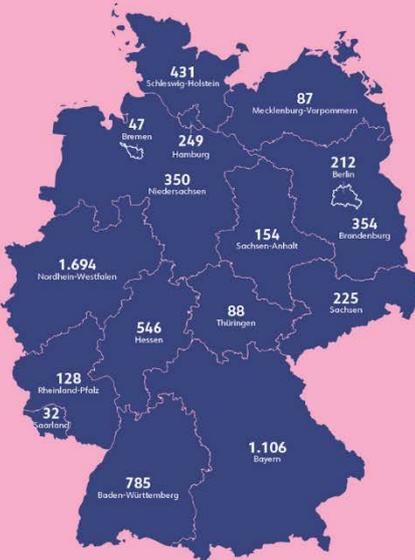
NEWSLETTER

DA FEHLT NIX



Herzlich Willkommen beim ersten Newsletter von *Be Smart* im Schuljahr 2021/2022

6.488 Klassen machen mit
In diesem Schuljahr haben sich 6.488 Klassen aus ganz Deutschland bei *Be Smart* angemeldet. Wie viele Klassen in den einzelnen Bundesländern mitmachen, könnt ihr auf der Karte sehen.



Bundesland	Anzahl Klassen
Schleswig-Holstein	431
Mecklenburg-Vorpommern	87
Bremen	47
Hamburg	249
Niedersachsen	350
Berlin	212
Brandenburg	354
Sachsen-Anhalt	154
Sachsen	225
Thüringen	88
Hessen	546
Nordrhein-Westfalen	1.694
Rheinland-Pfalz	128
Saarland	32
Bayern	1.106
Baden-Württemberg	785



Immer wieder
Von den insgesamt 6.488 Klassen sind 2.000 in diesem Schuljahr zum wiederholten Mal bei *Be Smart* dabei. Die meisten von ihnen machen zum zweiten Mal, viele aber auch zum dritten Mal mit. 224 Klassen sind bereits zum vierten Mal dabei, 71 Klassen sogar schon zum fünften Mal. Besonders treue *Be Smart*-Klassen, die bisher schon mehr als fünf Mal teilgenommen haben, sind:

Baden-Württemberg
Alice-Schöner-Schule aus Heilbronn: HS 1
Albert-Einstein-Gymnasium aus Ravensburg: 10a

Brandenburg
Philipp-Melanchthon-Gymnasium aus Herzberg (Elster): 12a und 12c
Humboldt-Gymnasium aus Potsdam: 10f

Bremen
Fritz-Mohr-Schule aus Bremerhaven: Blau B und Grün C

Hamburg
Irene-Sendler-Schule: 10c
Julius-Leber-Schule: 10d
Schule am See: 10a und 10b
Stadtschule Flottbek: 10a

Mecklenburg-Vorpommern
Gymnasium aus Grimmen: 12-1

Niedersachsen
Grand- und Oberschule Nordelbingen aus Freiburg (Elbe): 10a
Janusz-Korczak-Schule aus Freistadt: 9-10
Heinrich-Böll-Schule aus Göttingen: AS 2

Die Gewinner aus dem Schuljahr 2020/2021 #1

Hauptpreis
Der Hauptpreis in Höhe von 5.000 Euro für die Klassenkasse, gestiftet von der Deutschen Krebshilfe, ging an die Klasse 7c des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums in Berlin. Die Preisfeier fand am 1. Juni virtuell und mit den Siegerinnen auf der Bühne statt. Herzlichen Glückwunsch!

Mehrfachteilnehmende
Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) stiftet für alle Klassen, die schon mehrfach bei *Be Smart* mitgemacht haben, 60 Extrapreise. Neben dem Hauptpreis im Wert von 5.000 Euro werden 79 x 300 Euro vergeben.

Der Hauptpreis, 5.000 Euro für die Klassenkasse, ging an die Klasse R 8b der Heinrich-von-Gagern-Schule in Weilburg (Hessen, 4. Teilnahme).
Wie ihr seht, war die Freude groß:



Nordrhein-Westfalen
 Gemeinschaftshauptschule Berrath aus Düsseldorf: 10B1
 Katholische Hauptschule Iiterstraße aus Düsseldorf: 10A, 10B, 10F 1 und 10F 2
 Willy-Brandt-Gesamtschule aus Bergkamen: 10c
 Morrenschule der Ursulinen aus Bielefeld: Q2 14 Bio, Q2 GK 1 und Q2 GK 3
 Fridolf-Nansen-Realschule aus Gronau (Westfalen): 10a, 10b und 10c
 Moritz-Fontaine-Gesamtschule aus Rheo-Wiedenbrück: 10d

Rheinland-Pfalz
 Priv. Realschule der Ursulinen aus Bad Neuenahr-Ahrweiler: 10a
 Gymnasium am Karlsruher Schloss aus Mainz: 12JKGEM

Saarland
 Marienschule aus Saarbrücken: 10e1, 11D2 und 12D1

Schleswig-Holstein
 Baltic-Schule aus Lübeck: 10c
 Elden-Freese-Schule aus Tönning: 10b

Berichte aus den Ländern

Baden-Württemberg
 Gewinnt einen Preis für euren Kreativbeitrag!
 Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr ein Kreativwettbewerb in Baden-Württemberg durchgeführt wird. Es können Videos gedreht, Aktionen zum Thema Rauchen organisiert, Comics verfasst, Gedichte geschrieben werden, u.v.m. Eurem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist, dass möglichst alle Schülerinnen eurer Klasse eingebunden sind und, dass ihr euch kreativ mit dem Thema Nichtrauchen auseinandersetzt. Ihr findet sicherlich ein Projekt, das unter Einhaltung der geltenden Coronaregeln funktioniert. Haben wir euer Interesse geweckt? Wir sind gespannt auf eure Ideen und freuen uns auf eure kreativen Beiträge! Einverständnis ist der 5. Mai 2022.

Berlin
 Mit der Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb können sich die Berliner Schulklassen innerhalb des landesweiten Kreativwettbewerbes mit dem Thema „rauchfrei & bewegt“ – auseinandersetzen. Die besten eingereichten Arbeiten werden von einer Jury prämiert!

Hessen
 Hallo an alle kreativen Köpfe in Hessen!
 Auch dieses Jahr haben wir wieder einen Kreativwettbewerb in Hessen. Diesmal unter dem Motto: *Be Smart With a New Start*. Holt euch Inspirationen unter dem QR-Code. Alle Informationen zu den Bedingungen in Hessen erfahrt ihr beim Ansprechpartner vor Ort.



Sachsen
Be Smart – Don't Start: Der Imageclip
 Was wird aus dem Filmmaterial, wenn die digitale Abschlussveranstaltung des vergangenen Wettbewerbsjahres vorbei ist? Genau: Ein Imageclip! Aus dem Filmmaterial der digitalen Abschlussveranstaltung ist ein Imageclip entstanden, der Eindrücke in den Wettbewerb und das sächsische Begleitprogramm gibt. Hier könnt ihr euch den Film ansehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=64HQzRZGRtE>

Bis zum 29. April 2022 sind alle teilnehmenden *Be Smart*-Klassen in Sachsen dazu aufgerufen, auch am sächsischen Begleitprogramm teilzunehmen. Im Fokus steht dabei die kreative Auseinandersetzung mit dem Thema Nicht- rauchen und wie das Projekt über die Klassengrenzen hinaus bekannt gemacht wurde. Zum Wettbewerbsende erhalten erfolgreiche Klassen Preise, die durch verschiedene Förderer bereitgestellt werden.

Sachsen-Anhalt
 Die letzte Preisverleihung konnte leider pandemiebedingt nicht stattfinden. Um die Preisvergabe für die Schülerinnen demnach spannend zu gestalten, entwickelte die Landesstelle für Suchtfragen eine Rätselbox mit Schatztruhe im Inneren. Die Schülerinnen konnten gemeinschaftlich Rätsel lösen, um am Ende das Schloss der Schatztruhe zu knacken. Darin befand sich ein Gutachten für das jeweilige Preisgeld. Die Klasse 9a der Hugo-Kügellhaus-Schule in Magdeburg gewann beim Kreativwettbewerb zum Thema „Rauchen und Umwelt“ 300 € auf Landesebene und zusätzlich von der Bundesjury 250 € für die Klassenkasse. Das Preisgeld möchten die Schülerinnen für eine gemeinsame Klassenfahrt einsetzen.

<https://www.youtube.com/watch?v=MEVqEKdGik>

Alle Kontaktdaten zu den Ansprechpersonen in den Bundesländern findet ihr hier:

<https://www.besmart.info/lehkrasf/ansprechpersonen/>

Bundesweiter Kreativwettbewerb

Im Rahmen von *Be Smart* führen viele Klassen zusätzliche Aktionen zum Thema Nichtrauchen durch. In einem bundesweiten Auswahlverfahren werden viele kreative Beiträge mit einem zusätzlichen Preis belohnt. Folgende Klassen teilten sich im vergangenen Wettbewerb die ersten Plätze:

Platz 1 und damit 500 Euro gingen an die Klasse 7d der Elisabethenschule in Frankfurt (Hessen). Die Klasse hat im HomeRecording einen Song mit eigenen Texten gecover und instrumental begleitet. Sehr beeindruckend!



Den 2. Platz und damit je 250 Euro teilen sich zwei Klassen aus Sachsen-Anhalt. Die Klasse 9a der Hugo-Kügellhaus-Schule in Magdeburg hat tolle Experimente durchgeführt und interessante Interviews geführt.



Die Klasse 9b der Dr.-Samuel-Hohne-mann-Schule in Köthen (Anhalt) hat das zeichnerisch-filmische Video „Kipp“ in den Mäff“ gedreht. Hier seht ihr einen Filmausschnitt mit „Kipp“!



Stuntmen für Rauchszenen???

Explosionen, Autocrashs oder ein Sprung aus dem Fenster – damit sich im Film die Schauspieler:innen in gefährlichen Actionsszenen nicht verletzen, werden sie meist von einem Stuntman oder einer Stuntwoman gefolgt. Anders bei Rauchszenen. Hier müssen die Schauspieler:innen selbst zum Glimmstängel greifen. In dem Western „The Power of the Dog“ gibt es die Rolle eines ketten-rauchenden Ranchers – gespielt von Benedict Cumberbatch. Für ihn hatte der Dreh herfürge Folgend: Nach eigenen Angaben zog sich der britische Schauspieler bei den Dreharbeiten dreimal eine Nikotinergiftung zu. Hier hätte aber auch kein Double geholfen: Rauchszenen sind für jeden gefährlich!

Saubere Sache

In der Quizfrage Nr. 5 haben wir euch noch den Kippen-Gullys in der Stadt Oldenburg gefragt: Raucher:innen können dort ihre Glimmstängel durch ein Gitterrost in einen Auffangbehälter fallen lassen. Bei der Auswertung des Projektes kam nun heraus, dass die Kippen-Gullys gut angenommen wurden! Im Umkreis von zwei bis drei Metern um die Bodenschäner liegen weniger Kippen als vor Beginn des Projekts. Und das heißt auch, dass weniger Gifte in das Grundwasser gelangen. Wir finden, das ist eine tolle Sache! Wie sieht es denn bei euch an den Bushaltestellen aus? Wären da auch Bodenschäner nötig?



Be Smart auf Instagram #besmartontstart

Ihr findet uns jetzt auch auf Instagram. Dort haben wir euch auf dem Laufenden und ihr erfahrt spannende Facts über das (Nicht-)Rauchen und die Umwelt. Unser derzeitiges Thema: **Ihr müchtet euch aktiv daran beteiligen?** Dann postet eure kreativen Klassenkassen und markiert das Bild mit #besmart oder markiert unseren Account „@besmart.info“ – wir veröffentlichen euer Bild auf dem Kanal.



Seid dabei und folgt uns:

@besmart.info



Die gemeinsamen Regeln für Instagram findet ihr unter www.besmart.info.

IFT-NORD
 Institut für Therapie- und Gesundheitsförderung gGmbH (IFT Nord)
 Hermannstraße 2, 24114 Kiel, Tel. (0431) 3707970, Fax (0431) 3707972
 E-Mail: besmart@ift-nord.de, www.besmart.info, ift-nord.de

BZgA
 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
 Gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag der Bundesministerien für Gesundheit.

Deutsche Krebshilfe
 HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.



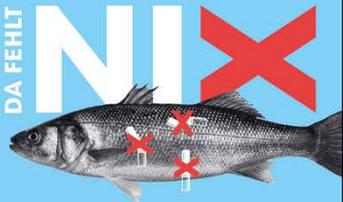
gesundheitsziele.de
 DIE UNTERNEHMENSGESUNDHEIT

Die Logo *Be Smart – Don't Start* ist im Besitz des Trägers für Suchtfragen und angelegentliches Kennzeichen.

Der Versand des 2. Newsletter erfolgte am 15. März 2022 an 4.554 Lehrkräfte per E-Mail. Die Öffnungsrate lag bei 61,4%. Beide Newsletter wurden auch auf der Internetseite verlinkt (<https://www.besmart.info/klassen/downloads/>).



BE SMART – DON'T START 2021–2022
Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen



NEWSLETTER

DA FEHLT

NIX

Herzlich Willkommen beim zweiten Newsletter von Be Smart im Schuljahr 2021/2022

Ihr findet in dieser Ausgabe:

- wichtige Infos zum Wettbewerb
- interessante Facts und Links zum Thema Nichtrauchen und Umwelt
- Einblicke in unseren Instagram-Kanal

Viel Spaß beim Lesen und in den letzten Wettbewerbswochen!

Endspurt bei Be Smart: Was ihr beachten solltet

Der Einsendeschluss für die April-Rückmeldung ist der 6. Mai 2022. Wenn eure Klasse in die Lostrommel für die Hauptpreise kommen soll, meldet euch bitte bis zu diesem Termin online oder per Postkarte beim IFT-Nord zurück. Ab und zu gehen Rückmeldekarten auf dem Postweg verloren oder eine Rückmeldung wird mal vergessen.

Ihr könnt euren Status unter dem Punkt „Rückmeldung“ auf unserer Internetseite www.besmart.info überprüfen. Wenn dort nach dem Wettbewerbsende alle sechs Monate grün angezeigt werden, nehmt ihr an der Verlosung teil. **Viel Glück!**

Kreativ sein geht immer

Bereits im letzten Jahr haben die vielen kreativen Beiträge gezeigt, dass ihr euch von der Pandemie-Situation nicht unterkriegen lasst. Trotz der vielen Einschränkungen haben viele Klassen tolle Werke eingereicht. Und auch in diesem Jahr ist es noch nicht zu spät für einen Beitrag im Kreativwettbewerb und auf die Chance auf einen Sonderpreis. Wenn ihr eine kreative Aktion einreichen möchtet, sendet diese direkt an die Ansprechperson in eurem Bundesland:
→ [Ansprechpersonen](#)

Frisch eingetroffen ist ein Beitrag der Klasse 7s des Fördergymsiums in Flensburg. Sie hat ein Quiz auf Kahoot erstellt:
→ [Ein Quiz über das Rauchen!](#)

1. Quiz

Wie viel Prozent der Deutschen rauchen?

🔴	36%
🔵	26%
🟡	44%
🟢	17%



Preise und Mitteilung an die Gewinnerklassen:

Alle Klassen, die während der gesamten Wettbewerbsdauer rauchfrei sind, erhalten für die erfolgreiche Teilnahme ein Klassenzertifikat im Juni. Als Hauptpreis des Wettbewerbs werden 5.000 € für die Klassenkasse verlost! Für Mehrfachteilnehmende Klassen winken immer Extra-Preise der BZgk. Und nicht zu vergessen:

Die einzelnen Bundesländer vergeben Geld- und Sachpreise sowie Sonderpreise für Klassen, die eine besonders kreative Aktion durchgeführt haben. Ihr seht, bei Be Smart führen viele Wege zum Gewinn. Alle Gewinnerklassen werden vom IFT-Nord oder der Ansprechperson im Bundesland informiert.

Nachrichten aus den Bundesländern

Berlin
Liebe Be smart-Teilnehmende im Land Berlin, die Hälfte der Wettbewerbszeit ist schon vorbei. Wir beglückwünschen alle, die bis hier hin durchgehalten haben.

Nun auf dem Endspurt können bis zum 30.04.2022 noch Beiträge für den Kreativwettbewerb zum Motto „rauchfrei & bewegt“ beim Land Berlin eingereicht werden. Hier für erfragen bitte die Zugangsdaten für den Lernraum Berlin bei Frau Zech (webke.zech@senatf.berlin.de). Herausragende Beiträge prämiiert die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie mit kleinen Preisgeldern.

Hessen
Liebe kreative Köpfe aus Hessen, bis zum 29.04.2022 habt ihr noch Zeit, euren kreativen Wettbewerb „Be Smart With A New Start“ einzusenden. Findet ein Klassen-Projekt, das Alternativen zum Rauchen aufzeigt und das Selbstbewusstsein stärkt, wie zum Beispiel einen Longboardkurs.



Inspirationen sowie die Projektbeschreibung findet ihr unter dem QR Code.

Bei Fragen: Plu.Hock@Schule.Hessen.de

Schlaue Tiere

Eine gute Idee verbreitet sich: Nachdem in Frankreich bereits Krähen in Sachen Umweltschutz aktiv sind, werden die schlaue Tiere auch in Schweden trainiert: Dort hat eine Firma eine Maschine entwickelt, die die Tiere dafür belohnt, wenn sie ihre Aufgabe erfüllen. Sammeln die Krähen Zigarettenstummel ein, bekommen sie Futter. Was ist wohl leichter: Krähen beizubringen, Zigaretten einzusammeln oder Menschen beizubringen, sie nicht auf den Boden zu werfen? Wie toll die Krähen ihren Job machen, seht ihr hier:
→ [Swedish Urban Bluebird team to pick up cigarette butts](#)

Müllsheriffs statt Marlboro-Cowboys

Auch bei uns wird versucht, die Straßen, Bürgersteige und Spielplätze von Zigarettenkippen frei zu halten. In Hamburg beispielsweise sorgen sogenannte WasteWatcher dafür, dass RaucherInnen, die ihre Kippen achtlos wegwerfen, ein Verwarngeld zahlen müssen. Eine Kippe achtlos wegwerfen kann teuer werden! Wie hoch ist das Bußgeld denn in eurer Stadt? Hier könnt ihr zwei WasteWatcher bei ihrer wichtigen Arbeit begleiten:
→ [„Waste Watcher“ kämpfen gegen Kippen](#)



Da fehlt nix!
Ist euch das schon aufgefallen? Seit dem 1. Januar 2022 darf keine Außenwerbung mehr für Tabak und Zigaretten gemacht werden, d. h. es sind keine großen Plakate mehr an Hauswänden oder Bushaltestellen zu sehen. Und ab dem 1. Januar 2023 gilt das Verbot dann auch für Tabakentrichter. Wir finden, unser Be Smart-Spruch gilt auch hier: „Da fehlt nix“. Wir werden die Werbung jedenfalls nicht vermissen ... oder wie seht ihr das?

Schon gewusst?
Bei Be Smart werden Wiederholerrinnen extra belohnt. Schulklassen, die sich zum wiederholten Male zum Wettbewerb anmelden, haben besondere Chancen auf einen Gewinn. Also gleich im Herbst wieder anmelden und dabei sein!



Be Smart auf Instagram
#besmartdontstart

Ihr findet uns jetzt auch auf Instagram. Dort halten wir euch auf dem Laufenden und ihr erfahrt spannende Facts über das (Niche-)Rauchen und die Liniwelt.

Ihr möchtet euch aktiv daran beteiligen? Dann postet eure kreativen Klassenmotive und verlinkt das Bild mit dem #dofehlnix oder markiert unseren Account „@besmart.info“ – wir veröffentlichen euer Bild auf dem Kanal.



Seid dabei und folgt uns:

 **@besmart.info**

 Die genauen Regeln fürs Mitmachen findet ihr unter www.besmart.info

Kontakt

Be Smart – Don't Start
Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung IFT-Nord

Hermannstr. 2 | besmart@ift-nord.de
24114 Kiel | www.besmart.info

IFT-NORD Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord)
Hermannstraße 2, 24114 Kiel, Tel. (0431) 519 29 70, Fax: (0431) 519 29 29
E-Mail: besmart@ift-nord.de, www@ift-nord.de

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Collaboration der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit.

Deutsche Krebshilfe HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

gesundheitsziele.de

Das Logo Be Smart – Don't Start ist im Besitz des Trägers für London und ein eingetragenes Warenzeichen.

Newsletter 2

6 Weiteres aus dem Wettbewerb im Schuljahr 2021/2022

6.1 E-Mail-Newsletter für Lehrkräfte

Interessierte Lehrkräfte können einen *Be Smart*-Newsletter abonnieren. Mehr als 1.700 Lehrerinnen und Lehrer nutzten dieses Angebot und erhielten insgesamt acht E-Mail-Newsletter.

Hier die Übersicht der versandten Newsletter mit kurzer Inhaltsangabe:

November 2021	Willkommens-Newsletter mit Vorstellung des Benutzerkontos; Versand am 25.11.2021 an 1.660 Lehrkräfte; Öffnungsrate von 70%
Dezember 2021	Informationen zur Rückmeldung und zum 1. Newsletter für die Klassen; Versand am 21.12.2021 an 1.700 Lehrkräfte; Öffnungsrate von 67%
Januar 2022	Erinnerung an kreative Beiträge und Information und Aufruf zur Teilnahme am Alkoholpräventionsprojekt „Klar bleiben“; Versand am 27.01.2022 an 1.718 Lehrkräfte, Öffnungsrate von 65%
Februar 2022	Vorstellung des Instagram-Kanals; Versand am 25.02.2022 an 1.739 Lehrkräfte; Öffnungsrate von 61%
März 2022	Information zum Versand des 2. Newsletters sowie Aufruf zur Überprüfung des Rückmeldestatus; Versand am 23.03.2022 an 1.742 Lehrkräfte; Öffnungsrate von 60%
April 2022	Erinnerung an Einsendeschluss der April-Rückmeldungen; Versand am 28.04.2022 an 1.736 Lehrkräfte; Öffnungsrate von 59%
Mai 2022	Ankündigungen der Gewinnziehung und des nächsten Durchgangs; Versand am 30.05.2022 an 1.733 Lehrkräfte; Öffnungsrate von 58%

Ein weiterer Newsletter wird im September/Oktober 2022 verschickt, um auf den neuen Durchgang aufmerksam zu machen.

6.2 E-Mail-Erinnerung an die Rückmeldefrist

Am Freitag, den 5. Mai 2022 wurden die Klassen, die bis dahin noch nicht als erfolgreich registriert waren, an das bevorstehende Ende der Rückmeldefrist erinnert. Dazu wurden die Lehrkräfte per E-Mail kontaktiert. Es wurden insgesamt 1.234 E-Mails verschickt, von denen 797 (67%) geöffnet wurden.

7 Ausblick

Im Schuljahr 2022/2023 wird der Wettbewerb zum 26. Mal durchgeführt und bundesweit in Kooperation mit den Partnern in den Bundesländern angeboten. Die Laufzeit ist vom 14. November 2022 bis zum 28. April 2023, Anmeldungen sind ab dem 1. September 2022 - nur noch online - möglich.

8 Förderer des Wettbewerbs im Schuljahr 2021/2022

BE SMART DON'T START

2021 – 2022

Unsere Förderer





Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.



AOK-Bundesverband
AOK Baden-Württemberg
AOK Bremen/Bremerhaven
AOK Hessen

AOK NordWest
AOK Rheinland/Hamburg
AOK PLUS



Hessisches Kultusministerium



HLS
Hessisches Landesinstitut für Schulpädagogik



Schule & Gesundheit



Mecklenburg Vorpommern
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur



Niedersächsisches Kultusministerium



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport



ZSL
Zentrum für Schulgesundheitsförderung
Baden-Württemberg



Rheinland-Pfalz
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung



Rheinland-Pfalz
Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Integration



Rheinland-Pfalz
Ministerium für Bildung



ZPG
Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

In Bayern wird der Wettbewerb gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege und in Absprache mit dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst durchgeführt.



Ministerium für Bildung und Kultur SAARLAND



Landesinstitut für Prävention und Medien SAARLAND



Valeo e.V.



Berlin
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie



IQ.SH
Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein



P. SACHSEN
PRÄVENTION AUF DEN PUNKT
KOMMUNIKATION FÜR GESUNDHEIT



LAND BRANDENBURG
Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport



bls
Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.



Lis
Landesinstitut für Schulpädagogik



NICHT RAUCHEN. TIEF DURCHATMEN
Die Initiatoren des Gesundheitsministeriums
Schleswig-Holstein



LS
Landesstelle für Suchtfragen
Fachschulrat der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.



SEESTADT BREMERHAVEN
Schulamt



SACHSEN-ANHALT
Ministerium für Bildung



IPS
Technische Universität Darmstadt



Li HAMBURG
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung



Freistaat Thüringen
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport



Freistaat Thüringen
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie



impuls
Forschungsinstitut der Sachsischen Thüringer gewerkschaftliche GmbH



Be Smart - Don't Start
wird nicht zum Mitspieler der Tabakindustrie gefördert und ist qualitativ geprüft.



gesundheitsziele.de
Forum Gesundheitsziele Deutschland

Gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit. Das Logo Be Smart – Don't Start ist im Besitz des Trägers für Land und in ein eingetragenes Warenzeichen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.